

## Weihnachtsbäume: Sammelstellen eingerichtet

Wie in jedem Jahr richtet der Abfallentsorgungsbetrieb Sammelstellen für Weihnachtsbäume im Stadtgebiet von Pirmasens ein. Die Bäume werden nach Angaben der Stadtverwaltung geschreddert und das entstandene Häckselgut wird kompostiert. Diese Verwertung sei jedoch nur möglich, wenn der Baumstamm vollständig entfernt wurde. Metallteile wie zum Beispiel Kerzenhalter könnten den Shredder beschädigen. Lametta sei oft schwermetallhaltig und sollte keineswegs in den Kompost und damit in den Boden gelangen.

Ab Montag, 5. Januar, können die Weihnachtsbäume zu nachfolgenden Sammelplätzen gebracht werden, die Aktion ist bis Ende Januar begrenzt: Sommerwald: Spielplatz Am Wasserturm, Spielplatz Am Steinbruch; Am Sommerwald gegenüber Haus-Nr. 149; Zweibrücker Straße, Bismarckstraße: Platz neben der Treppe Bismarckstraße/Gartenstraße; Horeb: Lichtenbergplatz und Spielplatz an der Ecke Wormser Straße/Darmstädter Straße; Stadtmitte: Messiegelände, neben Parkwächterhütte; Fußgängerzone, Bahnhofstraße, Schäferstraße: Grünfläche Ecke Kaffeegasse/Brückengasse; südliche Hauptstraße, Schäferstraße: Grünanlage Ecke Kummelgasse/Schäferstraße; Landauer Straße, Lemberger Straße: Parkplatz „Weißer Bär“; Bitscher Straße: Ecke Bitscher Straße/Simter Straße (ehemaliger Gaskessel); Kirchberg: Spielplatz Schumannstraße und Wendeplatz Arnold-Schönberg-Straße, Wertstoffhof Ohmbach; Kaiserstraße: Grünfläche Kaiserplatz; Winzler Viertel: Ecke Fahnenstraße/Marienstraße, Maler-Bürkel-Platz; Parkplatz; Schachen: Grünanlage am Ehrenhof; Ruhbank: Wendehammer Adolf-Ludwig-Ring und Parkplatz „Platte“ und Zugang zum ehemaligen Schuttplatz unterhalb Pflanzblück.

Auch in den Vororten wurden Sammelstellen für die Entsorgung von Weihnachtsbäumen eingerichtet: Erlenbrunn: Kerweplatz; Fehrbach: Karl-Mattheis-Platz; Gersbach: Freiplatz Ecke Alte Wehrmachtstraße; Hengsbach: Parkplatz an der Kreuzung Fehrbacher Straße/Hanfstraße; Niedersimten: Freiplatz Kreuzung Alte Keller Straße/Lothringer Straße (Dorfplatz); Windsberg: Buswendeplatz in der Hochwaldstraße; Winzeln: Freifläche an der Ecke Reiterstraße/Flurstraße.

### INFO:

Für Rückfragen erteilt die Abfallberatung unter der Telefonnummer 84-2434 Auskunft. (red)

# Mützen und Schals weiter im Einsatz

**DAS WETTER IN DER REGION:** Der Dezember war etwas zu kalt und deutlich zu trocken – Erst Mitte Januar wird es zeitweise milder

VON MICHAEL AGNE

**Das neue Jahr startet mit trocken-kaltem Winterwetter. Und es bleibt zunächst frostig. In der Nacht zum Montag sollten wir Besen und Schaufel bereit halten: Die Schneefall-Wahrscheinlichkeit ist hoch.**



Michael Agne

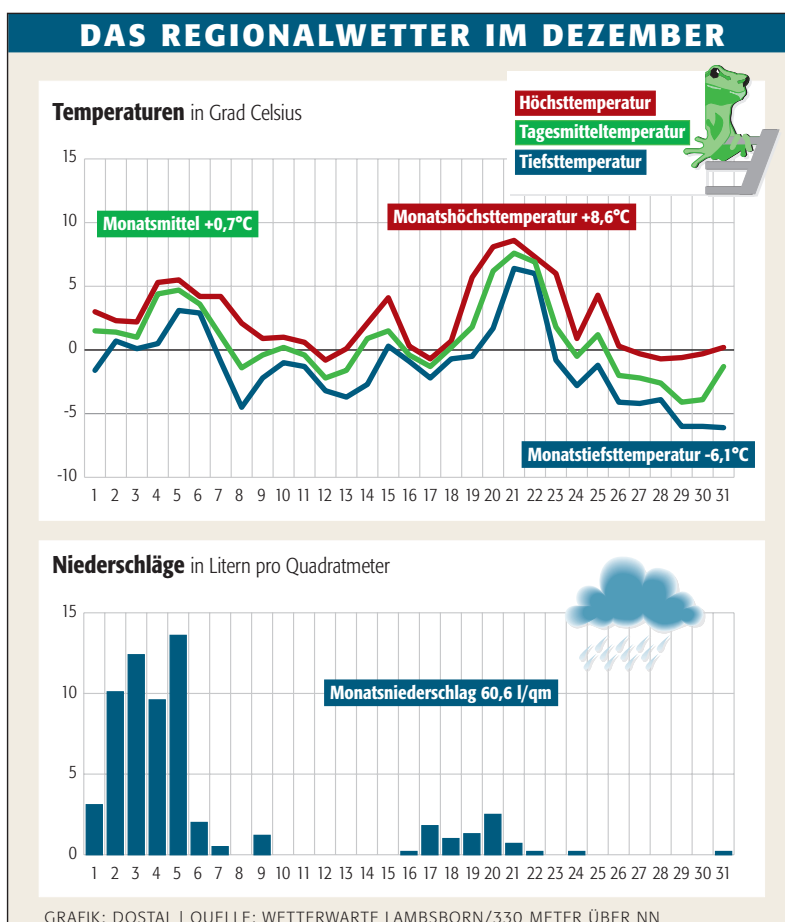
Zunächst ein Rückblick: Nach ungewöhnlichem nasskaltem Beginn mit reichlich Niederschlag stellte sich Mitte Dezember vielfach ruhiges, aber meist trübes Frühwinterwetter ein. Nur vereinzelt regnete oder schneite es etwas. Am dem zweiten Weihnachtstag vertrieb ein eisiger Nordostwind das düstere Grau und machte der Sonne Platz. Insgesamt fiel der Dezember etwas zu kalt aus: Das Mittel der Lufttemperatur lag mit 0,7 Grad Celsius um 0,6 Grad unter dem 30-jährigen Durchschnitt. Frosttage (Temperaturminimum unter null Grad) gab es 22, außerdem wurden sechs so genannte Eistage mit Höchsttemperaturen unter null Grad registriert. An 24 Tagen war der Boden gefroren. Der tiefste Wert wurde an der Wetterstation Lambsborn mit -6,1 Grad am 31. Dezember gemessen. Am wärmsten war es hier am 21. mit 8,6 Grad. Die Niederschlagsmenge lag in Lambsborn bei mageren 60,6 Litern pro

Quadratmeter – das entspricht etwa 70 Prozent des Monatsmittels. Der meiste Niederschlag fiel mit 13,6 Litern pro Quadratmeter am 5. An fünf Tagen schneite es. Die Sonnenscheindauer lag mit 56 Stunden deutlich über dem Durchschnitt.

Die Wolken eines skandinavischen Tiefs nehmen Kurs auf unsere Region.

Und das erwartet uns im Januar: Zu Jahresbeginn überwiegt unter leichtem Hochdruckeinfluss meist ruhiges und trocken-kaltes Winterwetter. Morgen nehmen die Wolken eines skandinavischen Tiefs Kurs auf unsere Region und lassen es in der Nacht auf Montag schneien. Es bleibt jedoch voraussichtlich bei nur etwa fünf Zentimetern Schnee. In der neuen Woche bestimmt dann wieder eine Hochdruckzone unser Wetter. Mit nordöstlicher Luftströmung wird es dabei eisig-kalt. Nachts können bis -10 Grad gemessen werden. Auch tagsüber verharren die Temperaturen im Frostbereich, obwohl zeitweilig die Sonne scheint. Das Tief über Skandinavien schiebt uns über die Wochenmitte einige dichtere Wolkenfelder mit etwas Schnee.

Nach dem 10. schert das Tief über dem Atlantik Richtung Westeuropa aus. Die kalte Hochdruckzone wird verdrängt, bleibt aber zunächst in unserer Region noch wetterbestimmend. Eine Nebelsuppe mit feuchtkalten Temperaturen und mit Rau-



reif ist die Folge. Etwa ab dem 11. Januar erreicht uns dann vom Atlantik eine erste Störung: Eisregen und Schneefall sind möglich. Der Süd-

westwind frischt dabei jedoch auf und bringt mildere Luft mit, so dass bald Tauwetter eintritt. Um die Monatsmitte wird es dann recht mild.

Dabei überqueren uns bei zum Teil lebhaftem Wind einige Regengebiete. Die Tagestemperaturen steigen allmählich auf 4 bis 7 Grad an. Die Nächte sind frostfrei.

Nach Monatsmitte bleibt uns das unbeständige Wetter zunächst erhalten. Erst im weiteren Verlauf rückt von den Azoren ein Hochdruckkeil heran und führt zu einer Wetterberuhigung. Allerdings breiten sich unter einschließendem Wind Nebel- und Hochnebelgebiete aus. Die Luft kühlt sich wieder ab und die Tagestemperaturen liegen nur noch wenig über dem Gefrierpunkt. Wo sich die Sonne mal für einige Zeit durchsetzen kann, klettert das Quecksilber auf 4 bis 7 Grad. Nachts ist wieder mit leichtem Frost zu rechnen.

Im letzten Monatsdrittel nähern sich neue Störungsausläufer mit Niederschlägen. Zunächst fällt dabei Regen, später wird es mit Winddrehung auf Nord kälter und es kann bis in die Niederungen herab schneien. In den Höhenlagen sowie im Pfälzer Wald könnte sich eine wintersporttaugliche Schneedecke bilden. Zum Monatsende beruhigt sich das Wetter: Unter Hochdruckeinfluss ist dann mit eisigen Nächten zwischen -6 und -9 Grad zu rechnen. Tagsüber klettern die Temperaturen dank längerer Sonnenscheins in die Nähe des Gefrierpunkts. Fazit: Der Januar wird voraussichtlich durchschnittlich ausfallen. Die Niederschlagsmenge liegt dabei etwas unter, die Sonnenscheindauer wahrscheinlich etwas über dem langjährigen Mittelwert.

## Firma Apoplex expandiert bundesweit und international

Pirmasenser Unternehmen findet weitere Partner, die das Verfahren zur Schlaganfall-Vorsorge anbieten

**Die Pirmasenser Firma Apoplex medical technologies GmbH bleibt auf Expansionskurs. Wie das Unternehmen mitteilte, gibt es eine neue Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft Niedersachsens/Bremen. Außerdem habe man einen Vertriebspartner gefunden, um das Verfahren zur Schlaganfall-Vorsorge auch in Südamerika anzubieten.**

In Niedersachsen und Bremen bauen Apoplex und die dortige Ärzteschaft die ersten landesweiten Netzwerke zum Screening für die gezielte Schlaganfallprävention auf. Konkret werden, so Apoplex, die knapp 1000 Mitglieder der Ärztes-

nossenschaft in die Lage versetzt, in ihren Praxen das als SRA (Schlaganfall-Risiko-Analyse) bezeichnete Verfahren anzubieten, mit dessen Hilfe ein Risiko für das Erleiden eines Hirninfarkts aufgezeigt werden kann. Der Aufbau dieses Vorsorgenetzwerks, das als Vorreiter für andere Bundesländer gelte, habe bereits begonnen. Das EKG-Analysesystem von Apoplex spürt plötzlich auftretendes Vorhofflimmern und damit eine bislang nur sehr schwer diagnostizierbare, weil in vielen Fällen nur kurzzeitig, oft symptomlos verlaufende Herzrhythmusstörung auf (wir berichteten); diese gilt als hauptsächliche Ursache für Schlaganfälle.

Das SRA-Verfahren steht in Varianten für den Einsatz in Arztpraxen, Apotheken und den als Stroke Units bezeichneten Schlaganfallspezialstationen zur Verfügung. Apoplex medical technologies wird nach eigenen Angaben durch ein umfangreiches akademisches und klinisches Netzwerk unterstützt, das die eigenen Kernkompetenzen aus den Bereichen Mathematik, Physik und Medizin fachlich ergänze. Weitere Informationen sind unter [www.apoplex-medical.com](http://www.apoplex-medical.com) abrufbar.

Nach der Aufnahme der europäischen Vermarktung weitet Apoplex jetzt die internationale Verfügbarkeit ihres Web-basierten SRA-Verfah-

rens auch auf Übersee aus. So wurde mit Geratherm Medical do Brasil Ltda. aus Sao Paulo/Brasilien ein Vertriebspartner gefunden, der im ersten Schritt den brasilianischen sowie den argentinischen Markt und künftig den kompletten süd- und mittelamerikanischen Raum abdeckt. Die entsprechende Kooperationsvereinbarung mit dem medizinischen Unternehmen, das sich im mehrheitlichen Besitz der Geratherm Medical AG aus Geschwenda befindet, wurde Mitte November 2008 auf der Fachmesse Medica getroffen. Bis Ende des ersten Quartals 2009 will Geratherm Medical do Brasil bereits 50 Ärzte für die Nutzung des EKG-Analy-

severfahrens SRA von Apoplex medical technologies gewinnen.

„Mit über 186 Millionen Einwohnern ist Brasilien der bevölkerungsreichste Staat Südamerikas und bietet insofern für unser SRA-Verfahren eine sehr interessante Perspektive“, sagte Christian Beer, Vertriebsleiter der Apoplex medical technologies GmbH. Geratherm Medical do Brasil beabsichtigt, im weiteren Verlauf des Jahres 2009 für eine starke Verbreitung im eigenen Land zu sorgen und werde daraufhin über Argentinien den kompletten südamerikanischen Raum und dann auch Mittelamerika angehen, teilte das Unternehmen mit. (rhp)

### ANZEIGE

### ANZEIGE

# FEUER & WASSER




Verführerisches Design und überragende Qualität: Kaminöfen und Pellet Primärofen-Technik

Badmöbel für kreative Raumgestaltung

● Pellets- und Kaminofenstudio

● Modernste Bäder-Ausstellung auf über 900 m<sup>2</sup>

**Freie Umschau**  
**Sonntag, 4. Januar 2009, 13 bis 16 Uhr**

1958 - 2008  
50 Jahre




Landau - Horstring 10

Ausfahrt Landau - Zentrum      Telefon 0 63 41 / 9863 - 0

Öffnungszeiten der Ausstellung: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

www.fritzwalter.de • www.baederstern.de

### GOTTESDIENSTE

#### KATHOLISCHE KIRCHEN

**Pirmasens: Altenheim St. Anton:** Sa. 16 Uhr - **Christ König:** Sa. 17.30 Uhr - **Erlenbrunn:** So. 10.30 Uhr - **Fehrbach:** So. 10.30 Uhr - **Krankenhaus:** So. 10.30 Uhr - **Niedersimten:** So. 9 Uhr - **Ruhbank:** Sa. 17.45 Uhr - **St. Anton:** So. 10.30 Uhr - **St. Elisabeth:** So. 10.45 Uhr - **St. Pirmin:** Sa. 18.30 Uhr; So. 9.15 Uhr - **Winzeln:** So. 9 Uhr

**Bobenthal:** So. 10.15 Uhr - **Bruchweiler-Bärenbach:** Sa. 17.45 Uhr; So. 10 Uhr - **Bundenthal:** Sa. 19 Uhr - **Busenberg:** So. 9 Uhr - **Dahn:** Sa. 18.30 Uhr; So. 10.15, 18.30 Uhr - **Eppenbrunn:** So. 10 Uhr mit Aussendung Sternsinger; Di. 18.30 Uhr - **Erfweiler:** So. 10.15 Uhr - **Erlenbach:** So. 9 Uhr - **Fischbach:** Sa. 18 Uhr - **Hauenstein:** Sa. 18 Uhr; So. 10 Uhr - **Heltersberg:** So. 9.30 Uhr mit Aussendung Sternsinger - **Hilft:** Sa. 18.30 Uhr mit Aussendung der Sternsinger - **Hinterweidenthal:** So. 9 Uhr - **Kröppen:** Sa. 9.30 Uhr Aussendung Sternsinger; So. 10 Uhr - **Lemberg:** Sa. 19.15 Uhr - **Leimen:** Sa. 18.30 Uhr - **Lug:** Sa. 18 Uhr - **Merzalben:** So. 10.30 Uhr - **Münchweiler:** So. 9 Uhr - **Niederschlettenbach:** Sa. 18 Uhr - **Maßweiler:** So. 9.30 Uhr; Mi. 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr; Fr. 9 Uhr - **Nüschweiler:** So. 9 Uhr - **Petersberg:** Sa. 18.30 Uhr - **Schindhard:** Sa. 18.30 Uhr - **Schwanheim:** So. 10 Uhr - **Schweix:** Sa. 10 Uhr Aussendung Sternsinger, 18.30 Uhr - **Schönau:** So. 10.15 Uhr - **Thaleschweiler-Fröschen:** Sa. 18.30 Uhr; Di. 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Frauenmesse; anschließend Beisammensein im Pfarrhaus; Do. 19 Uhr - **Trulben:** Sa. 10 Uhr Aussendung Sternsinger in Hochstetterhof, 13 Uhr Aussendung Sternsinger in Trulben; So. 8.30 Uhr - **Vinningen:** Sa. 18.30 Uhr mit Aussendung Sternsinger; Di. 9 Uhr - **Waldfishbach-Burgalben, Maria Rosenberg:** So. 7.45, 9.30 Uhr

#### EVANGELISCHE KIRCHEN

Pirmasens: Diakoniezentrum Maria

#### und Marta: So. 10 Uhr (Schappert)

- **Erlenbrunn:** So. 11 Uhr (Jung) - **Gersbach:** So. 10 Uhr (Brendel) - **Johanneskirche/Lutherkirche:** So. 9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum neuen Jahr in der Johanneskirche (Becker/Rasp); anschließend Neujahrsempfang im Grandfilsaal - **Markuskirche:** So. 9.30 Uhr (Traub) - **Matthäuskirche:** So. 10 Uhr (Th. Müller) - **Niedersimten:** So. 9 Uhr (Jung) - **Pauluskirche:** So. 10 Uhr (Dück) - **Ruhbank:** So. 10 Uhr (Jung) - **Winzeln:** So. 9 Uhr (Brendel) - **Stadtmission, An der Priesterwiese:** So. 10 Uhr

**Dahn:** So. 10 Uhr im Gemeindehaus zur Jahreslosung (Prün) - **Hinterweidenthal:** So. 10 Uhr mit Abendmahl - **Höheischweiler:** So. 10.10 Uhr (Höh) - **Höhfröschen:** So. 8.45 Uhr (Stilgenbauer) - **Höhmühlbach:** So. 9 Uhr (Höh) - **Lemberg:** So. 10 Uhr; 11 Uhr für Kleinkinder bis 6 Jahre mit Begleitperson - **Lemberg-Glashütte:** So. 9 Uhr - **Ludwigswinkel:** So. 10 Uhr (Bischoff) - **Luthersbrunn:** So. 10 Uhr; anschließend Kirchenkaffee - **Merzalben:** So. 10.15 Uhr - **Münchweiler:** So. 9 Uhr - **Nothweiler:** So. 9 Uhr (Lebkücher) - **Nüschweiler:** So. 10 Uhr - **Obersimten:** So. 9 Uhr - **Rodalben:** So. 9.30 Uhr mit Kindergottesdienst - **Rumbach:** So. 10 Uhr (Lebkücher) - **Ruppertsweiler:** Sa. 18 Uhr mit Abendmahl - **Schönau:** So. 9 Uhr (Bischoff) - **Steinalben:** So. 14 Uhr (Kretzschmar) - **Thaleschweiler-Fröschen:** So. 10 Uhr (Stilgenbauer) - **Waldfishbach-Burgalben:** Burgalben: So. 9 Uhr (Kretzschmar) - **Waldfishbach:** So. 10 Uhr (Kretzschmar)

#### ANDERE GEMEINSCHAFTEN

Pirmasens: **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baptisten:** Carl-Maria-von-Weber-Straße 2: So. 9.30 Uhr - **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 9.30 Uhr - **Glaubenszentrum:** Fröbelgasse 4: So. 10 Uhr - **Menora-Gemeinde:** Landauer Tor-Center: So. 10 Uhr mit Kindergottesdienst

### STADTNOTIZEN

**Clubabend des ACP 04.** Der Automobil-Club Pirmasens 1904 (im ADAC) lädt alle Mitglieder und Freunde ein zum ersten Clubabend im Jahr 2009 am Dienstag, 6. Januar, um 19.30 Uhr ins „La Montanara“ in Lemberg. (red)

**CDU Niedersimten wählt Kandidaten.** Zur Mitgliederversammlung trifft sich die CDU Niedersimten am Donnerstag, 8. Januar, 20 Uhr, im katholischen Pfarrheim Niedersimten. Vorgestellt und gewählt werden die Kandidaten zum Ortsbeirat und zum Ortsvorsteher. (ad)

**Frauen Selbsthilfe nach Krebs.** Zur ihrem nächsten Treffen lädt die Frauen Selbsthilfe nach Krebs am Dienstag, 6. Januar, 18 Uhr, in die Cafeteria des Evangelischen Krankenhauses Zweibrücken ein. Anwesend sein wird Johannes Monster (Psychoonkologische Beratungsstelle). Nähere Informationen werden unter Telefon 06332/3354 erteilt. (ad)

**Seminare für Existenzgründer.** Zwei Seminare für Existenzgründer bietet das Institut für Unternehmensgründung (UFU), Aachen, von Mittwoch, 21., bis Freitag, 23. Januar, und von Freitag, 23., bis Sonntag, 25. Januar, an. Unterrichtet werden die Teilnehmer über Marketing, Rechtsformen, Kalkulation, Steuern, Gewinn-Ermittlung sowie weitere, eine Unternehmensgründung betreffende Themen. Das Seminar wird mittwochs und donnerstags von 9 bis 18 Uhr sowie freitags von 9 bis 15 Uhr abgehalten. Beim zweiten Seminar-Termin gelten folgende Zeiten: freitags von 15 bis 21 Uhr sowie samstags und sonntags von 9 bis 18 Uhr; Anmeldung unter Telefon 0241/94368810. Die Teilnahme kostet jeweils 40 Euro. (ad)

### IMPRESSUM

#### DIE RHEINPFALZ Pirmasens

**Bezirksverlagsleiter:** Karl-Heinz Niwek  
**Redaktionsteam:** Peter Rojan (pr, verantwortlich), Wolfgang Kreilinger (wkr, Stellvertreter), Peter Brandstetter (peb), Christian Hanelt (han) Marco Kalinke (mco), Matthias Rackow (ow), Mechthild Treusch (tre)